

Erweiterungen/Änderungen der IVM-Software Version 4500

Zeitraum : Januar 2023

1. Anzeige der internen Durchwahl in der Übersicht der eingegangenen Anrufe

Die Schnittstelle zu **TAPIMaster** beinhaltet jetzt die Option, dass zusätzlich die **interne Durchwahl** der Nebenstellenanlage in der Übersicht der eingegangenen Anrufe im IVM-Zentralmenü angezeigt wird.

Diese Option muss in der IVM-Konfiguration (Parameter **200/9**) aktiviert werden.

Außerdem benötigen Sie eine **aktualisierte Fassung** der TAPIMaster-Software.

2. Neuere Versionen des SEPA-DTA (Agenturinkasso)

IVM unterstützt jetzt optional die neueren Versionen des SEPA-DTA, insbesondere die **Version 3.6**.

Falls Sie bei der Weiterverarbeitung der von IVM erzeugten DTA-Dateien im XML-Format Probleme haben, sollten Sie prüfen, ob eine entsprechende **Umstellung** notwendig ist.

Sie finden diese Option in den Masken zur Erzeugung einer DTA-Datei, und zwar sowohl für Lastschriften als auch für Überweisungen. Zudem ist eine entsprechende **Voreinstellung** in der IVM-Konfiguration möglich (Parameter **803/5**).

3. Aktualisierung der Kopfdaten im Schaden

Die schon lange vorhandene Funktion zur Aktualisierung der Kopfdaten eines Schadens (siehe Extras/F7) wurde überarbeitet. Neu ist die Möglichkeit, auch die **Kundenzuordnung** zu aktualisieren, wenn der zugeordnete Vertrag nach der Anlage des Schadens zum Beispiel zu einem anderen Kunden verschoben wurde (Beispiel aus der Praxis: Wechsel der Hausverwaltung).

Diese Aktualisierung ist nur bei offenen Schäden möglich. Zudem ist speziell die Aktualisierung des Kunden sowie auch des Versicherers nur zulässig, wenn noch keine **internen Schadenzahlungen** (dh. unter Angabe eines FiBu-Kontos) erfasst wurden.

4. Aufteilung von Straßenadressen in Straßename und Hausnummer

In den Adressfeldern der IVM-Software gibt es nur ein langes Datenfeld zur Erfassung der Straßenadresse. Dies ist sinnvoll, weil es viele verschiedene Varianten von Straßenadressen gibt. Nichtsdestotrotz ist es manchmal erforderlich, eine Trennung in **Straßename** und **Hausnummer** vorzunehmen, beispielsweise wenn eine Datenschnittstelle dies erwartet. Hierfür stellen wir die neuen Kürzel **#ATEXT** und **#ENR** als Werkzeuge zur Verfügung. Diese können an jede Variable der IVM-Software angehängt werden:

...**#ATEXT** liefert den Text am Anfang eines Datenfeldes (Anfangstext)
...**#ENR** liefert die Nummer am Ende eines Datenfeldes (Endnummer)

Hierbei ist wichtig zu wissen, dass diese Aufteilung ohne Datenverlust erfolgt, dh. die beiden abgetrennten Teile ergeben zusammen wieder das ursprüngliche Datenfeld. Lediglich ein eventuell vorhandenes Komma-Trennzeichen kann fehlen.

Beispiel: [VN.STRASSE**#ATEXT**] liefert den Namen der Straße (ohne Hausnummer)
[VN.STRASSE**#ENR**] liefert die Hausnummer der Straße

Hinweis: In der Praxis kann nicht ausgeschlossen werden, dass es im Einzelfall durch unterschiedliche Schreibweisen und Varianten, insbesondere bei ausländischen Adressen, zu fehlerhaften Aufteilungen kommt. Die Aufteilungsfunktion ist nur für **deutsche Adressen** optimiert.